

Erfolgreicher Tag der offenen Tür – Anmeldungen weiterhin möglich

Lünen. Das Lippe Berufskolleg Lünen veranstaltete seinen obligatorischen Tag der offenen Tür. Dabei hatten interessierte Schüler die Möglichkeit, sich allein oder gemeinsam mit ihren Eltern über das große Bildungsangebot der Schule zu informieren und sich bei Interesse auch direkt für entsprechende Bildungsgänge vor Ort anzumelden.

Das LBK bot dabei Unterstützung und stand für Fragen parat. Die jeweiligen Bildungsgänge haben einen großen Aufwand betrieben, um interessierte Schüler bestmöglich über Aufnahmevoraussetzungen, fachliche Inhalte und Strukturen zu beraten. Unterm Strich war es eine gelungene Veranstaltung. „Auch wenn bedingt durch die aktuelle Situation der große Ansturm ausblieb, haben wir doch von Schülern und Eltern positives Feedback erhalten“, freut sich die stellvertretende Schulleiterin Carmen Uibel. Das LBK hat zuvor große Vorkehrungen getroffen, um diesen Tag in Präsenz stattfinden zu lassen. So mussten unter anderem negative Testnachweise mitgebracht werden und FFP2-Masken getragen werden.

Bis Sonntag, 20. Februar, können noch weitere Anmeldungen für alle Bildungsgänge angenommen werden. Danach wird das Online-Portale automatisch über die Kreisverwaltung Unna geschlossen. Bis zum 21. Februar sollten dann das Anmeldeformular, ein Lebenslauf und eine Kopie des vollständigen Zeugnisses über den höchsten allgemeinbildenden Abschluss beziehungsweise des letzten Halbjahres vorgelegt werden. Der 21. Februar ist zugleich auch der letzte Abgabetermin. Die Registrierung ist nur gültig, wenn alle Unterlagen vollständig und fristgerecht eingereicht wurden.

Wenn es Schwierigkeiten bei der Online-Anmeldung geben sollte, kann die Registrierung auch vor Ort am LBK über Herrn Kahl stattfinden. Hierzu wird um einen Termin telefonisch unter Tel.: (0 23 06) 10 04 46 gebeten. Weitere Informationen über das Lippe Berufskolleg Lünen, das Anmeldeverfahren und die vielen Bildungsgängen gibt es im Internet. www.lbk-luenen.de



Oberstudienrat Hr. Gonzales-Perez berät interessierte Schülerinnen bezüglich der Anmeldung zur höheren Handelsschule. (Foto: Püntmann)